

Westernsattel mit Korbknoten (basket hitch)

Bei dieser Kombination eignet sich der Westernsattel hervorragend, denn dieser kann schnell als Packsattel umgebaut werden. Des Weiteren kann ich am nächsten Tag das Pferd nun mit „seinem“ Sattel reiten und mein heutiges Reitpferd kann nunmehr die Last übernehmen.

Es bedarf nur eines ca. 10m langen Seiles. So war auch Trab und Galopp kein Hindernis. Die Packtaschen (Fa. Ortlieb) blieben bei allen Gangarten im Sattel fixiert und wir konnten uns unbehindert der Strecke widmen.

Etliche Kilo Komfort können nun mitgenommen werden. Die Möglichkeit besteht auch, das Packpferd mit den Packtaschen eines Reiters noch zusätzlich zu bepacken und somit täglich ein Reitpferd zu entlasten, oder Pack- und Reitpferd zu tauschen.

Max. Zulast bei Verwendung von zusätzlichen Packtaschen, ca. 25 kg. Wie das nun funktionierte möchte ich an Hand der nachfolgenden Fotos aufzeigen:

FOTO 1: Das Seil wird mittig mit einem Webleinsteck am Horn befestigt. Dieses wird zum Cantle weitergeführt, hinter diesem gekreuzt, an Karabinern befestigt und über die Sitzfläche gelegt.

FOTO 2: Die Packsäcke werden unter das Seil Horn/Cantle Gleichzeitig auf das herabhängende Seil gelegt und dieses vorne hochgezogen und wiederrum an Horn/Cantle-Seil verknotet. Optimal sind Packsäcke mit einer unteren Befestigungsöse, damit ein verrutschen verhindert wird

FOTO 3 + 4: So sieht es aus, wenn es fertig ist!

